

---

Subject: Vorstellung und meine Bedenken

Posted by [paopao](#) on Wed, 10 Feb 2016 00:30:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

seit längerem bin ich schon als Gast hier im Forum unterwegs und lese mich viel ein. Nun möchte ich aber auch mal meine Bedenken und Wünsche los werden

Zu mir:

Ich bin 20 Jahre alt, habe seit knapp 2 Jahren wahnsinnige Angst vor dem Haarausfall und dennoch eine gute Matte auf dem Kopf. Lediglich kleine Geheimratsecken. Mein Haarstatus vorne ist eigentlich identisch mit dem von User Sahin der sich vor ein paar Wochen vorgestellt hat mit Bild. Am Hinterkopf ist soweit alles dicht.

Familiär hat mein Opa mütterlicher Seits noch mit über 80 komplett volles und kaum graues Haar, mein Opa väterlicher Seits hatte bis 50 volles Haar, dann durch schwere Krankheiten punktuellen Haarausfall aber hat auch heute mit über 70 noch keine Glatze.

Mein Vater hatte allerdings mit Anfang 30 schon fast keine Haare mehr auf dem Kopf.

Ich habe vor knapp einem Jahr bemerkt dass meine Haare am Oberkopf etwas dünner werden und sich leichte Geheimratsecken bilden. Außerdem war mein Waschbecken täglich nach dem Haare stylen immer mit ca 10 Haaren voll und jedes mal wenn ich mir durch die Haare gestrichen habe sind einzelne Haare in meiner Hand hängen geblieben. Wenn ich mir mehrmals durch die Haare gestrichen bin hatte ich schon an die 20 Haare zusammen. Nachts habe ich keine Haare verloren.

Ich habe mir dann einen Termin bei Dr. Dauer in Köln geben lassen und war bei Ihm im Juli 2015 zur Untersuchung. Er hat festgestellt dass die Follikel auf meinem Oberkopf schon weniger Haare produzieren, normal seien um die 3-4 Stück pro Wurzel, bei mir waren es 1-2 pro Wurzel, allerdings zunehmende Dichte zum Scheitel nach Hinten. Er hatte gesagt ich hätte frauenähnlichen Haarausfall (oder sowas in die Richtung ). Darauf hin wurde mir Finasterid verschrieben von dem ich seit dem an 1mg pro Tag zu mir nehme, von Nebenwirkungen absolut keine Spur.

Nun zu meinen Bedenken. Seit ich Finasterid nehme verliere ich unter der Dusche und während dem Haare stylen deutlich weniger Haare. Nach dem stylen liegen um die 5 Haare im Waschbecken. ich würde schätzen dass ich täglich nicht mehr als 40 Haare verliere. Wenn ich mir allerdings mit meiner Hand durch die Haare gehe bleiben dort immer noch jedes mal Haare hängen (mit weißer Spitze, ich vermute das ist die Wurzel). Ich kann vermutlich 20-30 Haare zusammen sammeln wenn ich mir oft durch die Haare gehen würde. Ist das normal? Außerdem werden meine Geheimratsecken meiner Meinung nach auch immer größer, Finasterid verspricht ja eigentlich den Status zu halten und wenn nicht sogar zu verbessern. An eine topische Anwendung habe ich auch mal gedacht, vorallem da meine Folikel auf dem Oberkopf ja noch da sind aber eben schwächer geworden sind. PHP Methode habe ich auch schon öfters gelesen um die Haare zu stärken.

Freue mich jetzt über Eure Anmerkungen.

